



## Upcycling – Wiederverwerten – Aufwerten – Neu verwenden

... aus alten Dingen neue machen - liegt voll im Trend.  
Mehr noch - Upcycling ist eine Lebenseinstellung;  
Verantwortung für das übernehmen, was bereits produziert wurde;  
Ausgedientem ... neues Leben einhauchen.

Produkte die wir nicht mehr wünschen, müssen nicht gleich auf den Müll.  
Wenn sie noch brauchbar sind, können wir diese  
an Gebrauchtwarenläden oder Flohmärkte geben.

Wenn die Dinge kaputt sind ... können wir  **kreativ sein und umgestalten**,  
oder die Produkte an Menschen weiter geben die Lust dazu haben.

Durch Upcycling erhöhen wir den Wert eines ev. unbrauchbaren Gegenstandes wieder.  
Dadurch verschieben wir den Weg zum Müllberg in die Zukunft.

Im Idealfall erreichen wir, dass eine Produktherstellung und ein Ressourcenverbrauch  
dadurch eingespart werden kann ( Beispiele nachfolgend ).

Unsere moderne **Industrie- und Wegwerf-Gesellschaft** lebt vom verbrauchen + neukaufen.  
Dies ist ein kurzsichtiges Denken ...  
denn **wir können auf einem endliche Planeten, mit endlichen Ressourcen,**  
**nicht unendlich weiter wachsen.**

Dies wird langsam sichtbar und spürbar. ... z.B. an unseren **Müllbergen**.  
Hinzu kommt, dass für mehr Umsatz, viele technische Geräte  
ein **eingebautes Verfallsdatum** bekommen.

„The Story of Stuff“ zeigt die schockierenden Folgen unseres Konsums  
und macht klar, dass wir etwas ändern müssen ( s. nachfolgend ).

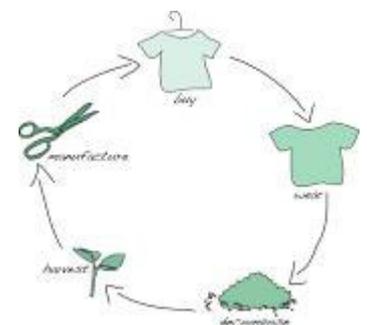
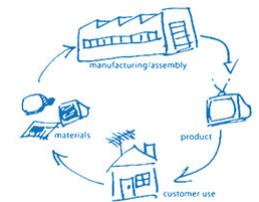
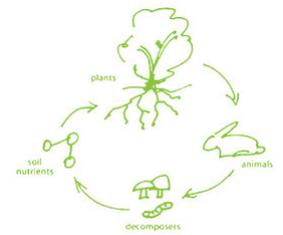
Wir dürfen umdenken ... lieber heute als morgen ...  
und von einem **Linearen-System** zu einem **Kreislauf-System** wechseln.

Dies beschreibt das **Kreislauf-Produktions-System**

## „Cradle to Cradle“

von der Wiege bis zur Wiege  
nie mehr Müll – Leben ohne Abfall  
eine intelligente Abfallvermeidung = es entsteht kein Abfall nur neue Ressourcen.

dito - KreislaufWirtschaft - Permakultur





[https://www.youtube.com/watch?time\\_continue=15&v=g1tIGLy3PHw](https://www.youtube.com/watch?time_continue=15&v=g1tIGLy3PHw)

4:33 Min.

## Was ist Cradle to Cradle?

Schauen wie es die Natur macht.

Die Natur zeigt uns . . .  
es gibt keinen Abfall, es gibt nur Nährstoffe  
Öl ist also nur ein wertvoller Rohstoff am falschen Ort.

Wir sollten uns die Natur zum Vorbild nehmen  
Und versuchen unsere Stoffströme zu Kreisläufen zu schließen.

So funktioniert das Prinzip Cradle to Cradle,  
von der Wiege zur Wiege

Produkte werden so kreiert,  
dass ihre Bestandteile immer wieder in den Kreislauf zurückfließen können,  
ohne je zur schädlichen Komponente zu werden.

Das ist auch das Prinzip der Permakultur - in allen Lebensbereichen.



Prof. Michael Braungart über  
Cradle to Cradle

guglerdenktweiter  
4,1 Tsd. Aufrufe

<https://www.youtube.com/watch?v=ihihk6O5K7k>

5:49 Min.

## Prof. Michael Braungart über Cradle to Cradle

<https://utopia.de/video-the-story-of-stuff-11329/>

# The Story of Stuff – Jedes Produkt hat eine Geschichte



Kaffeebecher, Kekspackungen Smartphones, Schuhe, DVDs – was machen wir eigentlich mit dem ganzen Zeug? Wie entsteht es, und wo landet es am Ende? The Story of Stuff zeigt die schockierenden Folgen unseres Konsums und macht klar, dass wir etwas ändern müssen.

Die amerikanische Aktivistin und Moderatorin Annie Leonard hilft uns mit ihrem Video „The Story of Stuff“, den kompletten Konsumkreislauf und die damit verbundenen sozialen und ökologischen Folgen zu verstehen. Der wahre Preis unserer Produkte steht schließlich nicht auf dem Preisschild der Verpackung.

The Story of Stuff gehört zu den konsumkritischen Filmen, die man unbedingt gesehen haben muss. Annie Leonard hat das Video bereits im Jahr 2007 veröffentlicht. Utopia hat der Film damals so gut gefallen, dass wir in ins Deutsche übersetzt haben. Sprecherin ist die großartige Hansi Jochmann, die sonst unter anderem Jodie Foster ihre Stimme leiht.



<https://vimeo.com/2416832> 21:20 Min.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Upcycling>

# Upcycling

Durch den Schwund der natürlichen Ressourcen und durch gesellschaftlichen Wandel gewinnt Upcycling an Bedeutung, Kosteneinsparungen und neue Vermarktungsmöglichkeiten sind weitere Vorteile.<sup>[3]</sup>

In ärmeren Gesellschaften wird Upcycling überdurchschnittlich häufig angewendet: In vielen Entwicklungsländern sind zum Beispiel Flechttechniken verbreitet, mit denen sich aus alten Gummi- und Plastikprodukten neue Produkte fertigen lassen: so werden z. B. aus alten Autoreifen Sohlen für Flip-Flops.

## Flipflops aus Autoreifen

Beim **Upcycling** (englisch *up* „nach oben“ und *recycling* „Wiederverwertung“) werden Abfallprodukte oder (scheinbar) nutzlose Stoffe in neuwertige Produkte umgewandelt. Im Gegensatz zum Downcycling kommt es bei dieser Form des Recyclings zu einer stofflichen Aufwertung. Die Wiederverwertung von bereits vorhandenem Material reduziert die Verwendung von Rohstoffen.

<https://www.deutschland.de/de/topic/leben/lifestyle-kulinarik/upcycling-kommt-in-mode>

## „Upcycling“ kommt in Mode

Aus Müll nützliche Dinge schaffen – das ist die Idee des „Upcyclings“, die Umwelt und Geldbeutel schont.



Bildagentur Zoonar GmbH/shutterstock - Upcycling

Warum sich Upcycling in Deutschland und anderen Industrienationen in den vergangenen Jahren wachsender Beliebtheit erfreut, lässt sich mit dem Wunsch der Menschen nach Individualität und Einzigartigkeit erklären. Alles rund um Kreativität, Handarbeit und Do-It-Yourself hat so viel Zulauf wie noch nie.



Bild-Quellen:

<https://cutediyprojects.com/repurpose/45-ideas-about-upcycling-tin-cans-and-turning-them-into-an-all-new-thing-of-wonder/>

<https://deavita.com/selber-basteln/kreative-mobel-selber-bauen-ideen.html>

<http://normanimprovements.com/asombroso-recycling-ideen-selber-machen/diy-upcycling-ideen-aus-alten-kchengegenstnden-31-kreative-ebenfalls-asombroso-recycling-ideen-selber-machen/>



Bild-Quellen:

<https://goodwillsp.org/diy-mens-shirt-refashion/>

<https://www.pinterest.de/pin/322007442097196593/?lp=true>

<https://briliestyle.brilio.net/life/19-trik-simpel-ini-ternyata-bikin-meja-kerja-lebih-menarik-coba-ya-160207r-splitnews-2.html>

<https://deavita.com/selber-basteln/upcycling-ideen-einfach-selber-machen.html>

[https://www.nachhaltigkeit.info/artikel/upcycling\\_2004.htm](https://www.nachhaltigkeit.info/artikel/upcycling_2004.htm)

# Upcycling

**Upcycling ist eine Form der Wiederverwertung von Stoffen ([Recycling](#)). Scheinbar nutzlose Abfallprodukte werden mit Hilfe des Upcyclings in neuwertige Stoffe umgewandelt. Anders als beim Recycling oder Downcycling kommt es beim Upcycling zu einer stofflichen Aufwertung. Der Prozess der Wiederverwertung von vorhandenem Material reduziert den Bedarf an neu produzierten Rohmaterialien und wirkt sich somit schonend auf [Ressourcen](#) aus.**

Stoffe die beim Upcycling verwendet werden sind sehr vielfältig. Ausgediente Feuerwehrschräuche, Reste aus der Textilproduktion oder alte Armeedecken - alles findet eine Verwendung und kann in hochwertigere Produkte umgewandelt werden. Upcycling ist somit nicht nur [ressourcenschonend](#), sondern verringert auch den Energieverbrauch und die [Luft- und Wasserverschmutzung](#).

"Eine Studie der Werbeagentur Serviceplan in Kooperation mit der WirtschaftsWoche belegt: **Bis zu zehn Prozent zusätzlichen Umsatz können Unternehmen erwirtschaften, wenn sie von den Kunden als nachhaltig wahrgenommen werden. [Nachhaltigkeit](#) ist laut dieser Studie ein ebenso wichtiger Faktor wie die Qualität oder Attraktivität des Produkts.**

**Laut dem Forum Fairer Handel gaben Verbraucher im vergangenen Jahr für fair gehandelte Produkte rund 784 Millionen Euro aus. Das entspricht einem Jahreswachstum von 21 Prozent und einer Verdopplung des Umsatzes innerhalb der letzten vier Jahre."** (Quelle: [www.handelsblatt.com](http://www.handelsblatt.com))

## Wo ist Upcycling zu finden ?

**Upcycling kann als Kontrapunkt zur weltweiten [Wegwerfmentalität](#) verstanden werden.** Allein in [Europa](#) werden jährlich 50 Millionen Tonnen Textilien achtlos weggeworfen. Nur 75 Prozent davon landen auf einer Mülldeponie. Hiervon werden lediglich 25 Prozent recycelt.

Mithilfe der Stoffaufwertung werden etwa Taschen aus alten [Plastikflaschen](#) in Lederoptik hergestellt. Auch beliebt sind gebrauchte **Feuerwehrschräuche, die zu Taschen und Accessoires umfunktioniert werden.** Auf diese Weise entstehen individuelle und vor allem widerstandsfähige Produkte. Die Schweizer Taschenmarke "[Freitag](#)" nutzt beispielsweise **Lastwagenhüllen zur Herstellung von funktionalen Taschenunikaten.** Besonderer Beliebtheit erfreuen sich Reststoffe aus Militärtexilien, Werbebanner, Sitzgurten oder Segel, da diese Rohstoffe ursprünglich auf Langlebigkeit und Robustheit ausgelegt worden sind.

**Aber Upcycling ist mehr als die bloße Produktion von Taschen und bunten Tetrapaks. Vor allem in der [Modebranche](#) ist Upcycling mittlerweile ein zentraler Begriff.**

Die Autorin [Sass Brown](#) etwa verweist in ihrem Buch "ReFashioned" auf mehrere internationale Designer die Kleidung mittels Upcycling-Prozesse entwickeln.

Zu erstehen sind viele dieser Produkte beispielsweise im Berliner [Upcycling Fashion Store](#) der 2013 für sein ungewöhnliches Konzept mit dem FAIR-Handelspreis ausgezeichnet wurde. Auf der Webseite des Stores lassen sich viele weitere Tipps und Links zum Thema Upcycling finden.

(Quelle: [www.greenpeace.de](http://www.greenpeace.de))

Auch in der [Möbelindustrie](#) ist das Thema Upcycling von Bedeutung. **Zunehmend achten Verbraucher auch darauf, dass bei der Herstellung die Umwelt nicht übermäßig belastet wurde** und greifen somit öfters zu Upcycling-Produkten. Lampen aus alten, vom Wasser beanspruchten Schiffsplanken, Tischplatten auf denen Bauarbeiter herumgetrampelt sind oder Holz in welches sich einst Muscheln im Meer fraßen - auch hier gilt: Wertloses Holz gibt es nicht.

Das Unternehmen [Bauholz Design](#) beispielsweise nutzt **Holz von alten Baugerüsten**. Es entstehen Tische, Bücherregale oder dekorative Holzstelen.

Beim Kauf muss der Verbraucher jedoch auch beachten: Nicht immer ist das Holz auch so alt und verfügt über einen ungewöhnlichen Lebenslauf, wie die Firmen es vorgeben. Allerdings ist es aber schwierig, solche "Plagiate" zu enttarnen, da kaum zwischen altem oder bearbeitetem Holz unterschieden werden kann.

Einen Nachteil haben die Upcycling-Möbel aber: Oftmals sind die rauen Oberflächen schief, sodass sich bspw. Teller schief stehen oder Gläser umkippen. In den Ritzen und Rissen fängt sich oft der Staub und in den Holzwurm- oder Muschellöchern eines Esstischs bleibt Schmutz haften. In Anbetracht der positiven Auswirkungen für die [Umwelt](#) dürften diese Nachteile aber nicht zu sehr ins Gewicht fallen.

(Quelle: [www.zuhause.de](http://www.zuhause.de))

### **Upcycling: Möbel**

[Bauholz Design](#)

[Riva](#)

[Reditum](#)

[Upcycling-Deluxe](#)

### **Upcycling Mode**

[Handmade Kultur](#)

[ALUC](#)

[Globe Hope](#)

[Feuerwear](#)

[Freitag](#)

### **Interne Links**

[Nachhaltige Möbel](#)

[Nachhaltige Mode und Luxusmarken](#)

[Nachhaltige Modedesigner](#)

[Recycling und Wiederverwertung](#)

## Upcycling: Ein gefährlicher Trend ?



Wegwerfen war gestern. Upcycling ist der neue Trend, wenn es darum geht, aus Altem etwas Neues zu machen. Sarah studiert Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement in Berlin und sieht in Upcycling eine gefährliche Entwicklung, die alles andere als nachhaltig ist.

Upcycling, upcycling, upcycling – alles wird upgecycelt, was nicht Niet und Nagel fest ist.

So zumindest der Eindruck den ich bekomme, wenn ich „Upcycling“ bei Google eingebe und nach einer halben Sekunde mit über 16 Millionen Ergebnissen erschlagen werde.

Aus alten Anzughosen werden Röcke, aus LKW-Planen werden Taschen und alte Flaschen werden zu Lampen. Ich habe den Eindruck, dass einfach alles wiederverwendet werden kann und somit seinem schrecklichen Schicksal entgeht – zu Müll zu werden. Ständig lese ich Sätze wie: „[Recycling](#) hilft, aber noch besser ist Upcycling.“

Aber was ist Upcycling eigentlich genau und warum ist es besser als Recycling?

### ***Was ist Upcycling?***

Upcycling wandelt nutzlose Materialien und Stoffe in neuwertige Produkte und haucht ihnen neues Leben ein. Im Gegensatz zum Recycling und Downcycling, wertet das Upcycling ein Produkt auf. Um bewerten zu können, was ‚aufwerten‘ heißt, kommt es darauf an, von welcher Richtung man es betrachtet. Wenn man aus einem Baumwollshirt nicht mehr machen kann, als es zu einem Putzlappen zu verarbeiten, dann spricht man hierbei von „Downcycling“. Wenn man das Ganze allerdings von der Warte des Putzlappens aus betrachtet, der vor der energetischen Verwertung (Verbrennung) gerettet wird, dann kann man auch durchaus von „Upcycling“ sprechen. Es ist also eine Sache der Perspektive.

Soweit so gut. Jetzt weiß ich also, was Upcycling bedeutet. Dennoch bleibt die Frage: Warum ist Upcycling besser als Recycling?

### ***Ist Upcycling besser als Recycling?***

Der Vorteil von Upcycling: Das Leben von Produkten wird verlängert und dadurch wird Müll vermieden. Dies ist jedoch mehr eine lebensverlängernde Maßnahme, als dass es den Produkten zur Unsterblichkeit verhelfen würde. Das heißt, früher oder später landen die meisten upgecycelten Produkte auf dem Müll, genau wie ihre nicht-upgecycelten Gegenstücke. Wenn das passiert, ist die Frage, ob sich durch das Upcycling etwas am ‚End-of-Life‘ des Produktes verändert hat? Das heißt, ist eine upgecycelte Palette am Ende ihres

Lebenszyklus weniger nachhaltig, weil sie zum Esstisch umfunktioniert und lackiert wurde? Setzt der Lack bei der Verbrennung vielleicht schädliche Stoffe frei?



*Zwar machen die PET-Flaschen als Kunstobjekt mehr her, trotzdem verschwinden sie nicht einfach.*

### **Upcycling kurbelt Produktion an**

Auch wenn man durch Upcycling Müll vermeidet bzw. die Müllentstehung nach hinten verschiebt, löst es nicht das Problem des Ressourcenverbrauchs. Im Falle der Palette beispielsweise ist es so, dass die Palette für den, der sie gekauft hat, nicht mehr zur Verfügung steht, nicht mehr nutzbar ist. Für ihn macht es keinen

Unterschied, ob die Palette nun in schönem lila Anstrich als Bett genutzt wird oder in der Verbrennungsanlage landet. Fakt ist, eine neue muss her.

Im Falle von PET-Flaschen bzw. Materialien, die gut recycelt werden können, ist es sogar so, dass neue produziert werden müssen, wenn dem Kreislauf zu viele entzogen werden. Wie sollen PET-Flaschen recycelt werden, und als Basis für neue Flaschen dienen, wenn sie alle als Vase auf dem Esstisch stehen? Somit muss für die Produktion auf frisches Erdöl zurückgegriffen werden.



*Für eigentlich gute Zwecke werden tausende Flaschen dem Recycling-Kreislauf entzogen. Dies kurbelt die Produktion an.*

### **Upcycling schön die Realität**

Die größte Schwachstelle, die ich beim Upcycling sehe, ist, dass es das Problem nicht an der Wurzel packt. Wir werden irgendwann in upgecyclten Produkten

ersticken, wenn wir den Zufluss immer neuer Produkte, die von unten her drücken, nicht stoppen. **Upcycling ist eine kreative, positive Art mit den Müllproblemen der Gegenwart umzugehen, aber keine Lösung für die Zukunft.**

Ganz im Gegenteil: Es schön die Realität. „Müll? Ach Quatsch, es gibt doch jetzt Upcycling!“. Genau das wird den Verbrauchern mit Sätzen wie: „Upcycling – aus Müll mach neu“, oder „Upcycling: Wenn Müll sich nützlich macht“, suggeriert.



*Upcycling ist ohne Frage ein kreativer Prozess mit schönen Ergebnissen, eine Lösung für die Zukunft ist es allerdings nicht.*

**Das Fazit meiner Recherche:** Upcycling kann sinnvoll sein und upgecycelte Produkte sind oft ein echter Hingucker. Aber man muss genauer hinschauen und darf sich nicht blind auf jedes upgecycelte Produkt stürzen. **Wir sollten uns vor jedem Kauf überlegen, ob wir das Teil wirklich brauchen. Egal ob upgecycelt oder nicht.**

Upcycling ist eine kreative, positive Art mit den Müllproblemen der Gegenwart umzugehen, aber keine Lösung für die Zukunft. Ganz im Gegenteil: Es schön die Realität. „Müll? Ach Quatsch, es gibt doch jetzt Upcycling!“

Autor Sarah Pollinger produziert vegane Schuhe und eröffnet bald die erste "Vetzerei" in Berlin



### Nachfolgend „Upcycle-Beispiele“ ersparen eine neue Produktion

aus PC-Gehäuse wird Briefkasten  
via [The Zoom](#)

**Aus Autoreifen + Paletten entstehen Fahrradständer  
Neu-Produktion + Ressourcen werden eingespart.**



Fahrradständer aus Autoreifen via [Aki Kotkas](#)



Fahrradständer aus Paletten via [Unconsumption](#)

<https://www.andersdenken.at/upcycling-kreativitaetstraining/>

Buch-Tipp :

## Murks? Nein danke!

Was wir tun können, damit die Dinge besser werden



von [Stefan Schridde](#) (Autor)

### Produktinformation

- Gebundene Ausgabe: 256 Seiten
- Verlag: oekom verlag (29. September 2014)
- Sprache: Deutsch
- ISBN-10: 3865816711
- ISBN-13: 978-3865816719

[Gebundene Ausgabe](#)  
[EUR 19,95](#)

Murks sind Drucker, die plötzlich ihren Betrieb einstellen, Küchengeräte, die nach wenigen Minuten heiß laufen, Waschmaschinen mit einer Reihe **eingebauter »Kaputtinnovationen«**. Wenn Ihnen das bekannt vorkommt und Sie sich auch schon gefragt haben, ob hier alles mit rechten Dingen zugeht, dann ist »Murks? Nein danke!« Ihr Buch. Für Stefan Schridde steht fest, dass **derartige »Fehler« nicht selten Teil des Geschäfts** sind. Vieles geht absichtlich immer schneller kaputt – oftmals kurz nach Ablauf der Garantie. Was ist dran am Vorwurf des »eingebauten Defekts«, an der »geplanten Obsoleszenz«, wie das Phänomen im Fachjargon genannt wird? Werden wir wirklich systematisch betrogen, oder werden die Unternehmen durch den »Geiz ist geil«- Preiskampf gezwungen, billig zu produzieren? Lohnt es sich tatsächlich nicht mehr, Dinge so herzustellen, dass sie lange halten?

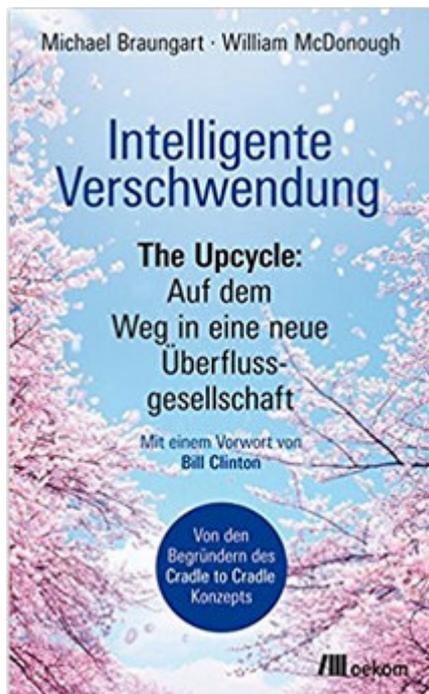
Mit haarsträubenden Geschichten entführt uns Schridde in eine Welt, in der mit allen Tricks **versucht wird, Reparaturen zu erschweren** und Geräte nach kurzer Zeit unbrauchbar zu machen – und zeigt gleichzeitig auf, wie wir dem Murks ein Ende setzen können. Seine viel beachtete Bewegung MURKS? NEIN DANKE! fordert von Produzenten, Handel und Politik, den geplanten Verschleiß zu beenden, und **ermutigt uns alle, neue Wege zu gehen – damit die Dinge besser werden.**

Buch-Tipp :

## Intelligente Verschwendung: The Upcycle: Auf dem Weg in eine neue Überflussgesellschaft

Taschenbuch – 6. Juni 2014

von [Michael Braungart](#) (Autor), [William McDonough](#) (Autor), [Gabriele Gockel](#) (Übersetzer),



### **Produktinformation**

- Taschenbuch: 208 Seiten
- Verlag: oekom verlag;
- Auflage: Dt. Erstausg. (6. Juni 2014)
- Sprache: Deutsch
- ISBN-10: 386581316X
- ISBN-13: 978-3865813169
- Originaltitel: [The Upcycle](#)

[Taschenbuch](#)  
[EUR 17,95](#)

Abfall war gestern, ab sofort gibt es nur noch Nährstoffe.  
Alle Produkte verbleiben in einem steten Kreislauf,  
eingesetzt werden nur noch gesunde, unbedenkliche Materialien.

Was wie eine Vision aus einer fernen Zukunft klingt,  
ist vielerorts bereits Realität, und das Konzept hat einen Namen: Cradle to Cradle.

In ihrem aktuellen Buch gehen seine Begründer nun einen Schritt weiter:  
Im Fokus steht nicht mehr nur das kluge Design einzelner Produkte,  
beim 'Upcycling' geht es um die Vervollkommnung unseres Lebensstils –  
um gesundes Wohnen, freudvolles Arbeiten und die Errichtung zukunftsfähiger Städte.

Ein zutiefst positiver Zukunftsentwurf,  
eine überzeugende Einladung, Teil der 'Aufwärtsspirale des Lebens' zu werden.